



6. APRIL 2018

VIRTUAL SAFE PROFESSIONAL
BENUTZERHANDBUCH
VERSCHLÜSSELUNG VON DATEIEN UND VERZEICHNISSEN

MARCEL SCHEITZA
SOFTWARE ENTWICKLUNG, MARCEL SCHEITZA



INHALT

1 Überblick	2
1.1 Produktbeschreibung	2
1.2 Features.....	2
2 Quick Start.....	3
2.1 Virtual Safe Professional starten	3
2.2 Automatisch mit Windows starten	4
2.3 Arbeitsverzeichnis festlegen	4
2.3.1 Standardverzeichnis	4
2.3.2 Stammverzeichnis wechseln	5
2.4 Backupeinstellungen festlegen	6
2.4.1 Standardeinstellungen	6
2.4.2 Backup Einstellungen ändern (individuell)	6
2.4.3 Backup Einstellungen ändern (Global)	7
2.5 Virtuelle Safes verwalten	8
2.5.1 Einen neuen Safe erstellen	8
2.5.2 Safe öffnen	9
2.5.3 Safe schließen	10
2.5.4 Minimieren von Virtual Safe Professional	10
3 Zusatzfunktionen.....	11
3.1 Dateien und Verzeichnisse schreddern	11
3.2 Safe spalten	12
3.3 Safe zusammensetzen	12

1 ÜBERBLICK

1.1 PRODUKTBESCHREIBUNG

"Virtual Safe Professional" verschlüsselt Daten und schützt sie so vor den neugierigen Blicken unbefugter Personen. Nachdem Sie einen virtuellen Tresor angelegt haben, lassen sich im zugeordneten Tresor-Verzeichnis wichtige Dokumente, Passwortdateien oder persönliche Daten hinterlegen. Nur durch Angabe des korrekten Passwortes sind die Dateien zugänglich. Die Verschlüsselungsalgorithmen AES-128 und AES-256 sorgen für zuverlässigen Schutz.

1.2 FEATURES

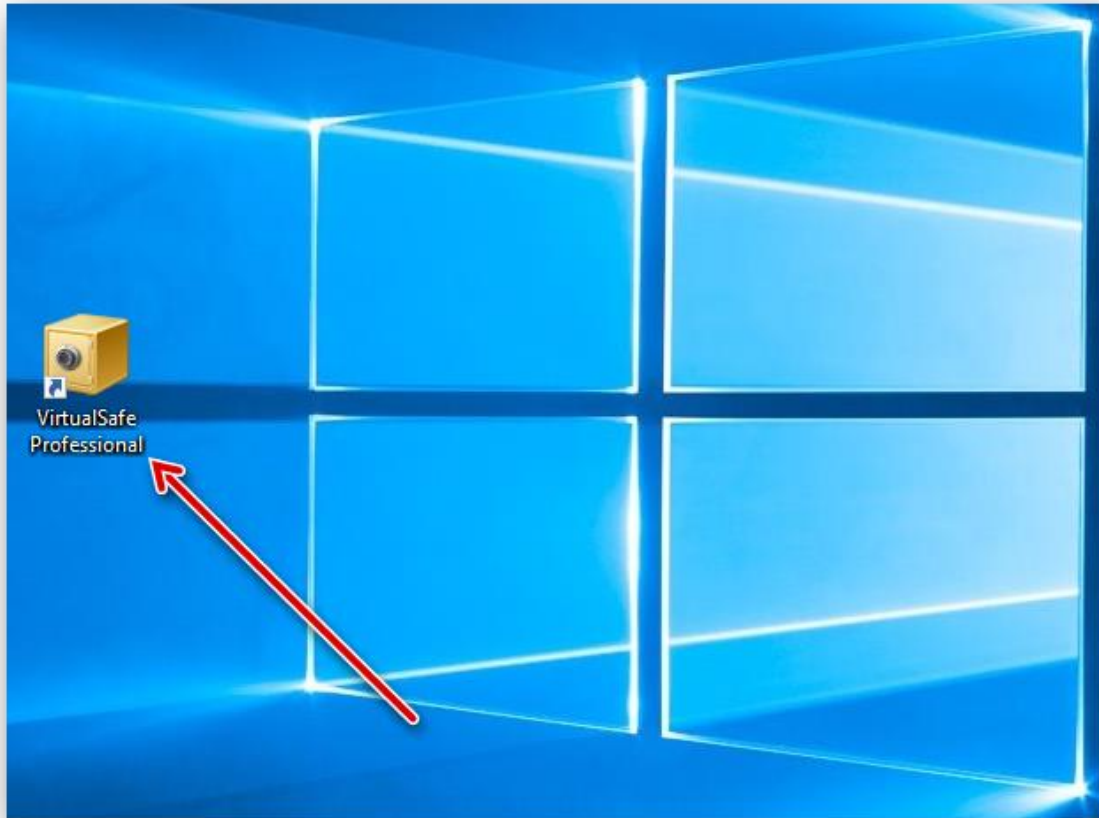
Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht der wichtigsten Features der Software:

- Anlegen von beliebig vielen, beliebig großen virtuellen Safes
- Festlegen von einem oder mehreren Stammverzeichnis Pfaden
- Ändern des Passwortes für virtuelle Safes
- Verschlüsselung von virtuellen Safes über AES-128/AES-256
- Verwendung von Schlüsseln von bis zu 32 Zeichen Länge
- Automatische Backups beim Eintreten von definierbaren Aktionen
- Manuelles Anlegen von Backups über den Backup Manager
- Spalten des Safes zur Archivierung in mehrere Teile
- Zusammensetzen des Safes aus mehreren Teilen
- Integrierter Schredder zur Vernichtung von Dateien und/oder Verzeichnissen
- Virtual Safe Professional automatisch mit Windows starten

2 QUICK START

2.1 VIRTUAL SAFE PROFESSIONAL STARTEN

Nach der Installation von Virtual Safe Professional auf Ihrem Windows Betriebssystem wird eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop erzeugt:



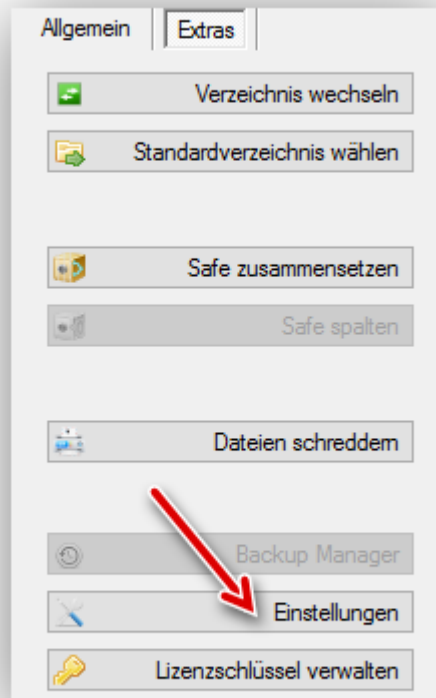
Über einen Doppelklick auf das Verknüpfungssymbol lässt sich die Anwendung starten.

Tipp:

Wollen Sie, dass Virtual Safe Professional automatisch mit Windows gestartet wird? Dann starten Sie das Programm mit Administrator Rechten und führen die Schritte im folgenden Kapitel durch.

2.2 AUTOMATISCH MIT WINDOWS STARTEN

Um Virtual Safe Professional automatisch mit Windows zu starten, wählen Sie in der Anwendung den Tab „Extras“ und dort „Einstellungen“.



In der Einstellungsmaske haben Sie jetzt die Möglichkeit, die Checkbox „Virtual Safe automatisch mit Windows starten“ zu aktivieren.

Hinweis:

Diese Checkbox wird nur editierbar, wenn Sie die Anwendung mit Administrator Rechten gestartet haben.

2.3 ARBEITSVERZEICHNIS FESTLEGEN

2.3.1 STANDARDVERZEICHNIS

Wenn Sie virtuelle Safes erstellen und keine zusätzliche Konfiguration vorgenommen haben, dann werden diese im **Standardverzeichnis** erstellt. Das **Standardverzeichnis** befindet sich in den Anwendungsdaten Ihres Benutzerprofils unter:

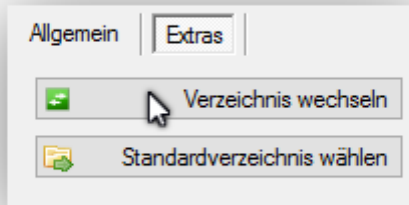
```
%appdata%\VirtualSafePro\VirtualSafes
```

Tipp:

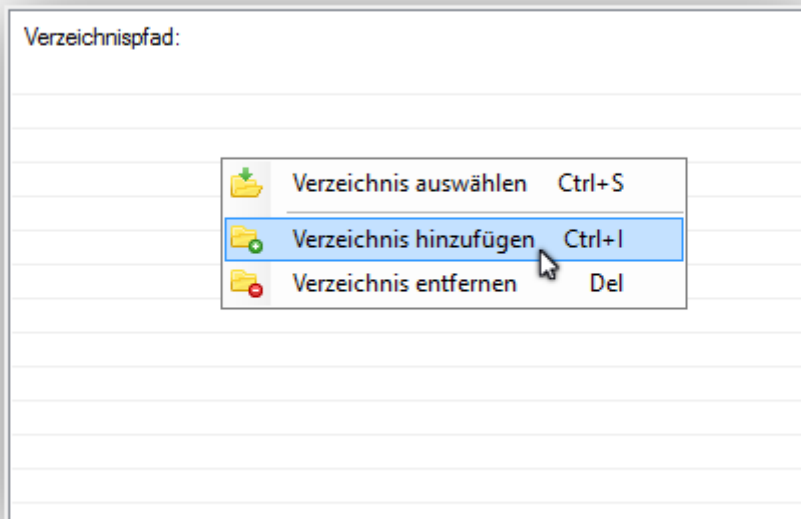
Geben Sie den o.g. Pfad in die Adresszeile Ihres Explorers ein, dann öffnet sich der Order des Standardverzeichnisses.

2.3.2 STAMMVERZEICHNIS WECHSELN

Um das Verzeichnis, in dem virtuelle Safes verwaltet werden, zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:



Rechtsklick in die Listenansicht:



Geben Sie dort den Pfad zu Ihrem Zielverzeichnis an und bestätigen Sie die Auswahl.

Hinweis:

In dieser Ansicht können Sie nun mehrere Stammverzeichnisse definieren und über einen Doppelklick (oder Rechtsklick→Verzeichnis auswählen) dynamisch hin und her springen. (z.B. auf ein Google Drive oder OneDrive Verzeichnis oder auch eine andere Festplatte)

Anschließend wählen Sie über einen Doppelklick (oder Rechtsklick→Verzeichnis auswählen) das Verzeichnis aus.

Virtual Safe Professional speichert und verwaltet ab sofort alle virtuellen Safes unter diesem Verzeichnis.

2.4 BACKUPEINSTELLUNGEN FESTLEGEN

Zur Sicherheit werden Backups von Ihren virtuellen Safes erstellt.

Wann und wo Backups erstellt werden, können Sie entweder für jeden Safe **individuell** oder **global** für die gesamte Anwendung definieren.

2.4.1 STANDARDEINSTELLUNGEN

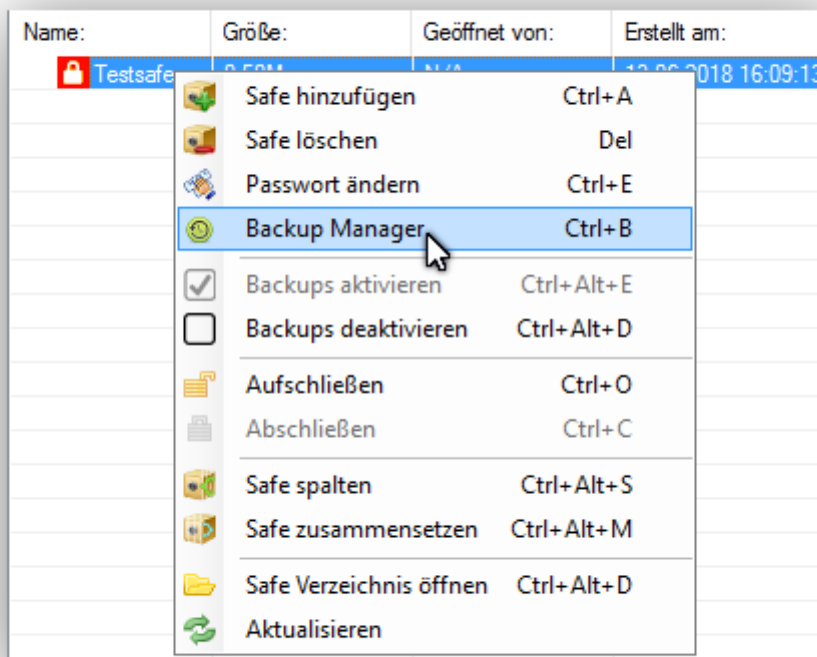
Die folgenden Einstellungen werden standardmäßig für einen neu erstellen Safe festgelegt:

Backup-Verzeichnis	C:\VirtualSafe Backups
Aktion	Vor dem Öffnen des Safes
Frequenz	Bei jedem 9. Mal
Backups erstellen	Ja

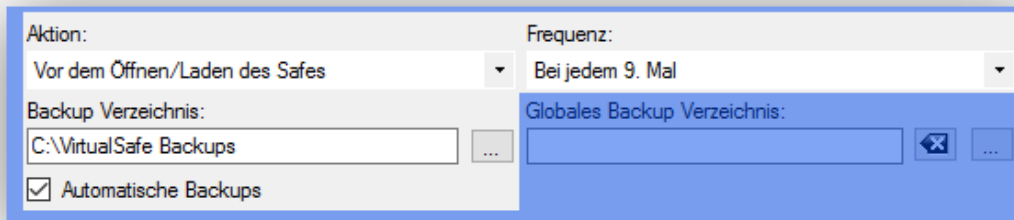
2.4.2 BACKUP EINSTELLUNGEN ÄNDERN (INDIVIDUELL)

Die (Standard-) Einstellungen können Sie über den **Backup Manager** individuell für jeden Safe anpassen.

Um den Backup Manager zu öffnen, klicken Sie einen Ihrer Safes mit der rechten Maustaste an und wählen „Backup Manager aus“.



In dieser Ansicht können Sie folgende Eigenschaften Safe-spezifisch einstellen:



Änderungen an diesen Einstellungen wirken sich nur **auf den aktuell ausgewählten** Safe aus.

Anwendungsfälle

Backups deaktivieren

Deaktivieren Sie die Checkbox „Automatische Backups“, dann wird für den **aktuell ausgewählten** Safe die Backup Erstellung deaktiviert.

Backup Verzeichnis umstellen

Ändern Sie das Backup-Verzeichnis, dann werden die Backups für den **aktuell ausgewählten** Safe in dem ausgewählten Verzeichnis erzeugt.

Frequenz umstellen

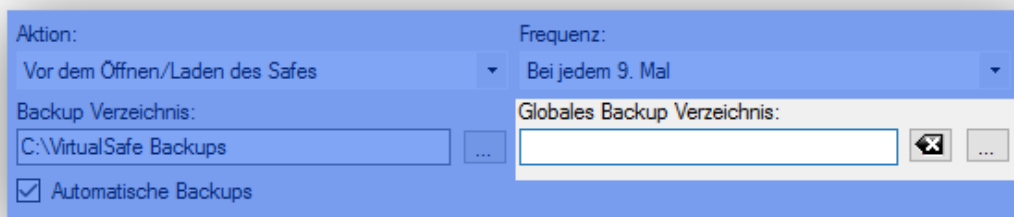
Ändern Sie die Frequenz, dann werden die Backups für den **aktuell ausgewählten** Safe in der ausgewählten Häufigkeit erzeugt.

2.4.3 BACKUP EINSTELLUNGEN ÄNDERN (GLOBAL)

Folgende Eigenschaften können Sie Global festlegen:

- Backup Erstellung aktivieren? (Extras→Einstellungen→Automatische Backups bei Safe Erstellung)
- Backup Verzeichnis (Backup Manager→Globales Backup Verzeichnis)

Das globale Backup Verzeichnis kann ebenfalls im **Backup Manager** eingestellt werden:

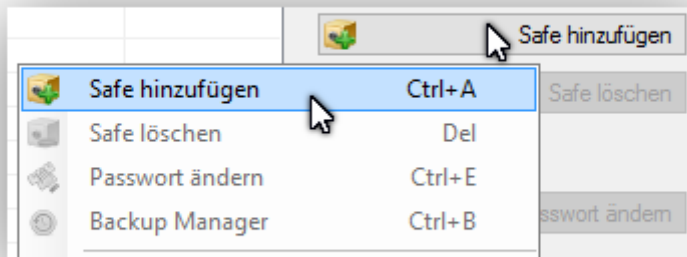


Wurde ein globales Backup Verzeichnis angegeben, wird das (individuelle) Backup Verzeichnis ignoriert.

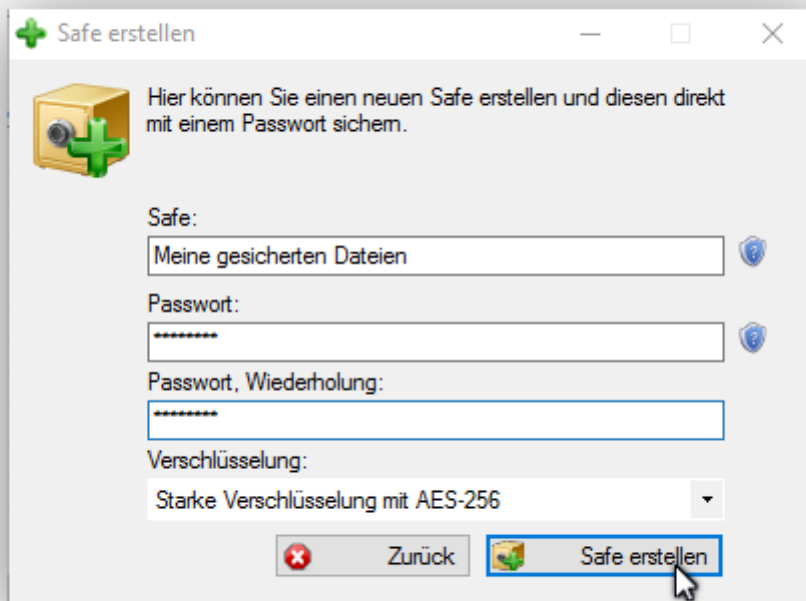
2.5 VIRTUELLE SAFES VERWALTEN

2.5.1 EINEN NEUEN SAFE ERSTELLEN

Um einen neuen Safe in Ihrem Arbeitsverzeichnis zu erstellen, klicken Sie entweder mit der rechten Maustaste in die Safe Übersicht und wählen „Safe hinzufügen“ oder wählen im Menü unter „Allgemein“ den Button „Safe hinzufügen“ aus:



Geben Sie anschließend einen Namen, sowie das Passwort für Ihren Safe **zweimal** ein.

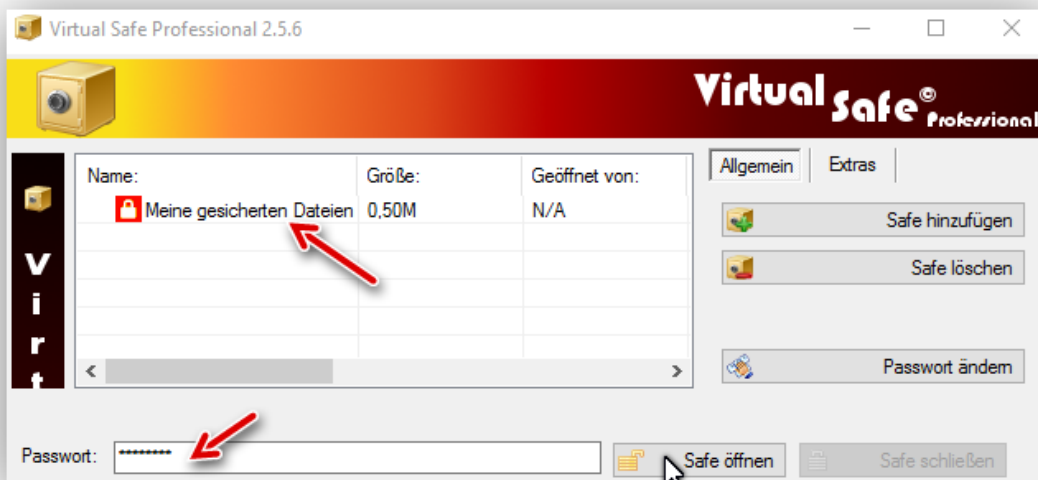


Abschließend klicken Sie auf „Safe erstellen“.

2.5.2 SAFE ÖFFNEN

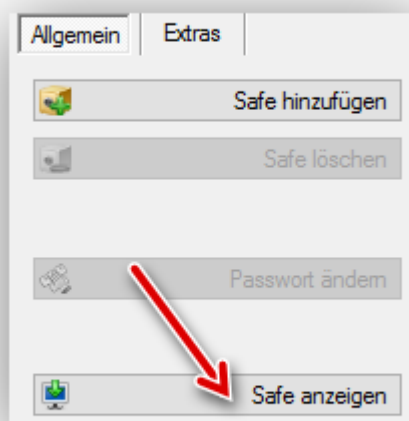
Um einen Safe in der Safe Übersicht zu öffnen,

1. wählen Sie den Safe mit der linken Maustaste an,
2. geben anschließend Ihr Passwort ein und
3. klicken auf „Safe öffnen“.



Anschließend öffnet sich ein Windows Verzeichnis, in welchem Sie Ihre Dateien und oder Verzeichnisse verwahren können.

Legen Sie unterhalb dieses Verzeichnisses Dateien an oder ziehen sie per Drag & Drop in das Verzeichnis.



Tipp:

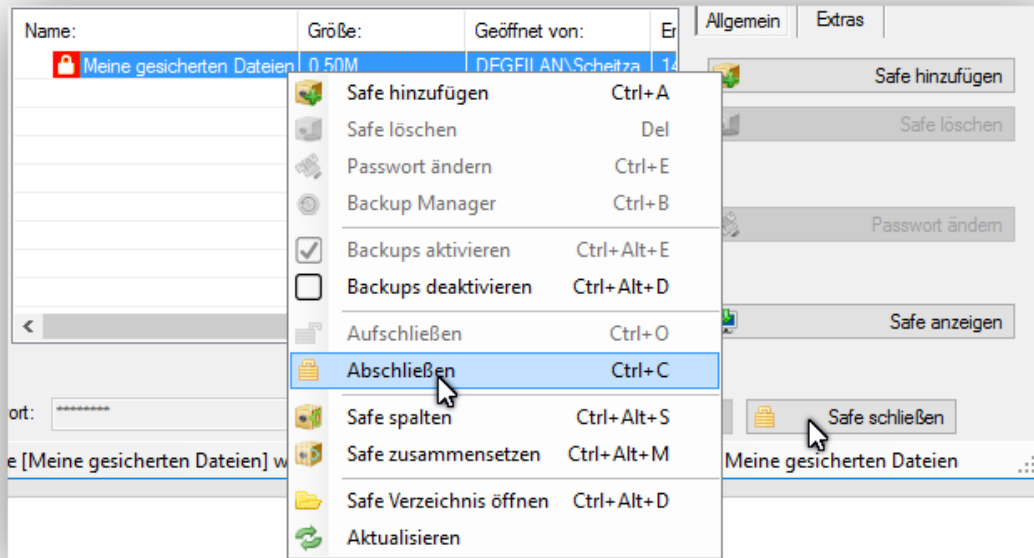
Sollten Sie das Windows Verzeichnis einmal geschlossen haben, dann können Sie es sich über die Anwendung wieder einblenden: Wählen Sie dazu unter „Allgemein“ den Menüpunkt „Safe anzeigen“ aus.

Hinweis:

Das Schließen des Windows Verzeichnisses bewirkt **kein** Schließen des Safes.

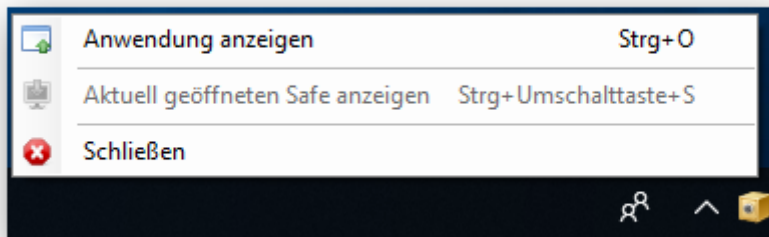
2.5.3 SAFE SCHLIEßEN

Um einen geöffneten Safe wieder zu schließen und damit Ihre Dateien und Verzeichnisse sicher zu verschlüsseln, wählen Sie Ihren Safe entweder mit der rechten Maustaste an und wählen „Abschließen“ oder klicken auf den Button „Safe schließen“.



2.5.4 MINIMIEREN VON VIRTUAL SAFE PROFESSIONAL

Wenn Sie die Anwendung minimieren, dann erscheint ein Tray-Icon von Virtual Safe Professional in Ihrer Taskleiste:



Über einen Rechtsklick auf das Icon können Sie mit einem Klick:

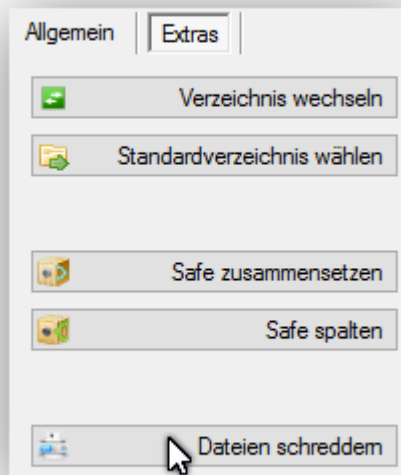
- Virtual Safe Professional hervorholen
- Den aktuell geöffneten Safe anzeigen
- Die Anwendung schließen

3 ZUSATZFUNKTIONEN

Virtual Safe Professional enthält neben den Standardfunktionen verschiedene Zusatzfunktionen zur sicheren Archivierung, sowie zur Datenbereinigung.

3.1 DATEIEN UND VERZEICHNISSE SCHREDDERN

Haben Sie Ihren virtuellen Safe geschlossen, dann werden die temporären Dateien automatisch geschreddert. Sie haben aber zusätzlich die Möglichkeit, andere Dateien oder Verzeichnisse zu vernichten.



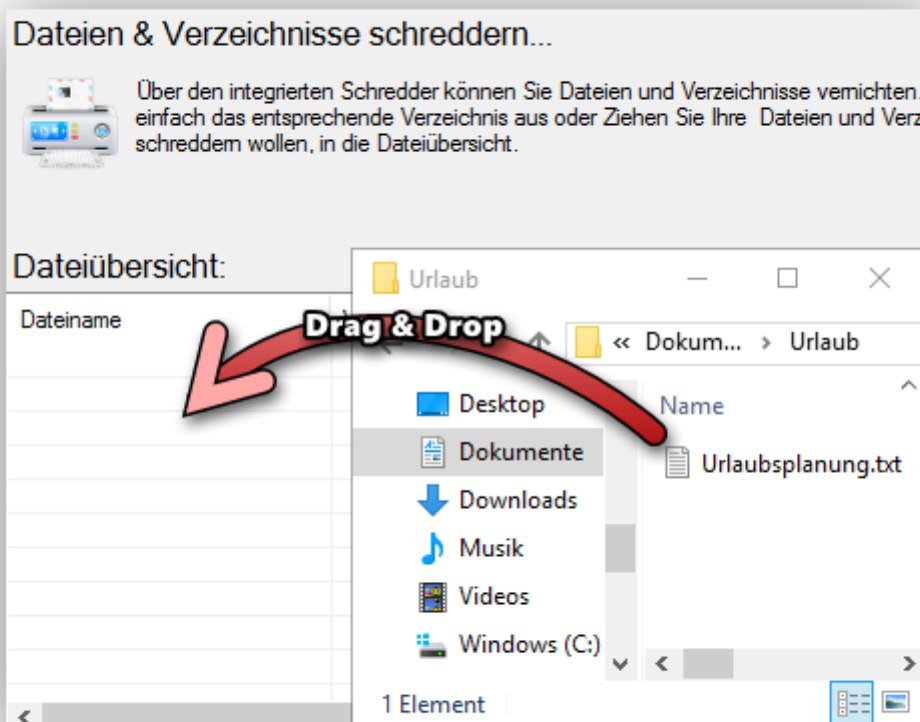
Wählen Sie dazu die Funktion „Dateien schreddern“ unter „Extras“ im Menü aus.

Im nachfolgenden Dialog können Sie per Drag & Drop Ihre zu vernichtenden Dateien und/oder Verzeichnisse hineinziehen.

Über einen Klick auf „Schreddern“ werden die Dateien vernichtet.

Hinweis:

Die Verzeichnisstrukturen bleiben bestehen und müssen (falls gewünscht) im Nachgang manuell entfernt werden.

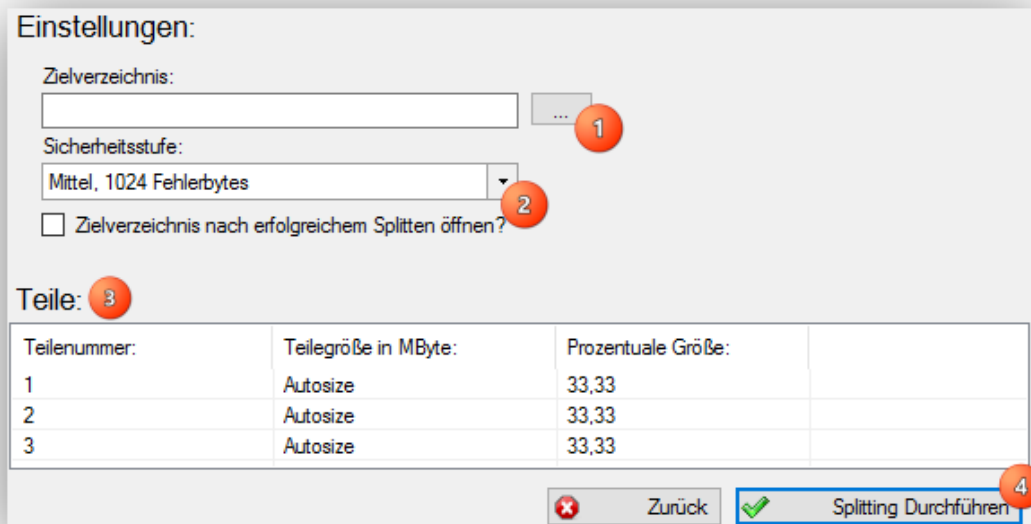


3.2 SAFE SPALTEN

Zur sicheren Archivierung bietet Virtual Safe Professional die Möglichkeit, Ihre Safes in mehrere Teile aufzuspalten.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Wählen Sie unter „Extras“ den Menüpunkt „Safe spalten“ aus.



1. Wählen Sie Ihr Zielverzeichnis aus.
2. Geben Sie Sicherheitsstufe an.
3. Geben Sie die Anzahl der Teile über Rechtsklick→Teil hinzufügen an.
4. Klicken Sie auf „Splitting durchführen“.

Anschließend wird der von Ihnen ausgewählte Safe im Zielverzeichnis in mehrere Teile zerlegt. Außerdem wird eine *.MASTERPART Datei erzeugt, welche für das korrekte Zusammensetzen des Safes erforderlich ist.

3.3 SAFE ZUSAMMENSETZEN

Um Ihren gespaltenen Safe wieder zusammensetzen, wählen Sie unter „Extras“ den Menüpunkt „Safe zusammensetzen“ aus. Geben Sie hier den Pfad zur *.MASTERPART Datei, sowie den neuen Namen des Safes an.

Wichtiger Hinweis:

Sämtliche Teile des Safes müssen sich im gleichen Verzeichnis befinden, wie das *.MASTERPART.

Klicken Sie anschließend auf „Safe zusammensetzen“ um Ihren Safe aus den einzelnen Teilen zu erstellen.